

Neuer CAS Psychische Gesundheit an der Schule

PSYCHISCH GESTÄRKTE KINDER SIND GLÜCKLICHER

Léa Urben / Foto: Gino Knöpfel

Im neuen CAS steht die Gesundheit im Fokus. Und zwar diejenige von allen an der Schule Beteiligten, denn sie beeinflusst den Lernerfolg, das (Lern-)Klima und die Gesundheit aller Mitmenschen.

«Psychisch gesunde und gestärkte Kinder sind glücklicher und haben einen grösseren Lernerfolg», sagt Studiengangleiterin Fabienne Amstad und ist überzeugt davon, dass es nicht nur im Schulalltag hilfreich ist, die Mechanismen zu kennen, wie die psychische Gesundheit gefördert werden kann. Denn wer weiss, wie die eigene psychische Gesundheit gestärkt werden kann, erlebt eine grössere Zufriedenheit im Beruf. Darüber hinaus ist es förderlich, Gruppendynamiken zu kennen und positiv zu nutzen, im Klassenverband genauso wie im Kollegium.

Der neue CAS legt den Fokus darauf, die psychische Gesundheit ganzheitlich zu betrachten, denn sie ist mehr als die Abwesenheit von psychischen Krankheiten. Entsprechend umfassend ist der CAS aufgebaut. Im ersten der drei Module geht es um die Frage «Was ist psychische Gesundheit?», und die Teilnehmenden setzen sich vertieft mit der psychischen Gesundheit auf verschiedenen Ebenen des Systems Schule auseinander. Eine viertägige Blockwoche ermöglicht zudem ein bewusstes Eintauchen in die Thematik, eine intensive Bearbeitung der Themen in der Gruppe und ein aktives Lernen, fernab von festen Unterrichtsstrukturen.

CAS PSYCHISCHE GESUNDHEIT AN DER SCHULE

Der CAS Psychische Gesundheit an der Schule richtet sich an Lehrpersonen aller Stufen sowie an Schulleitende und hat zum Ziel, eine Brücke zu bauen zwischen der Stärkung der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, dem Gestalten eines gesundheitsförderlichen Systems und der Unterstützung der psychischen Gesundheit von Lehrpersonen.



Interessiert?

Liegt Ihnen die Gesundheit Ihres Umfelds am Herzen? Der CAS Psychische Gesundheit an der Schule startet voraussichtlich am 30. August 2024. Jetzt informieren!

www.phbern.ch/cas-psychische-gesundheit

TAGUNG PSYCHISCHE GESUNDHEIT AN SCHULEN: VON- UND MITEINANDER LERNEN

Die Tagung vom **Samstag, 16. März 2024, in Bern** befasst sich mit der Frage, wie sich die Gesundheitsförderung im Schulalltag beeinflussen und umsetzen lässt. Sie beinhaltet neben einem Einstiegsgespräch mit Autor:in Ronja Fankhauser auch Praxis-Workshops rund um Themen der psychischen Gesundheit.



Jetzt anmelden unter

www.phbern.ch/tagung-psychische-gesundheit

Im zweiten Modul werden die Teilnehmenden darin unterstützt, ihre Rolle als Lehrpersonen und/oder Schulleitende zu reflektieren und zu stärken. Sie denken über ihre eigene Haltung nach und setzen sich mit einem ressourcenorientierten und resilienzfördernden Menschenbild auseinander. Das abschliessende dritte Modul nimmt das Gesamtsystem Schule in den Fokus und vertieft unter anderem Aspekte wie soziale Mechanismen, Gruppendynamiken oder den Umgang mit Krisen. Abgeschlossen wird der CAS mit einem eigenen Praxisprojekt.

Der neue CAS fokussiert sich auf eine ganzheitliche Betrachtung von Gesundheit.

